

Protokoll

Zweck	09/2-LAG-Vollversammlung
Datum	15.10.2009
Zeit und Ort	17:30 Uhr, Sitzungssaal der Gemeinde Andelsbuch
Anwesend	<ul style="list-style-type: none"> - Rudolf Lerch - Erich Schedler - Thomas Nöckl - Adolf Gross - Urs Schwarz - Birgit Ortner - Berno Witwer - Florian Kasseroler - Wolfgang Langes - Uta Illenberger - Josef Moosbrugger - Isabel Gapp - Wolfgang Kinz - Walter Vögel - Katharina Matt - Anton Wirth - Arno Fricke - Bernhard Maier - Franz Rüf
Entschuldigt	<ul style="list-style-type: none"> - Herlinde Moosbrugger - Georg Moosbrugger - Martin Netzer - Hildegard Schlatter - Matthias Ammann - Gebhard Bechter - Roland Blum - Günter Meusburger - Norbert Fink - Xaver Sinz
Protokoll	Franz Rüf
Verteiler	an alle Eingeladenen und Anwesenden

Agenda

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll
2. Bericht des Obmannes
3. Bericht SVL und LAG-Management
4. Entscheidungen zur Handhabe von Leader-Anträgen und Projektträgerschaften
5. Budget Regionalentwicklung 2010
6. Allfälliges

LAG Management
Hof 19, A-6861 Alberschwende
 Tel: +43 5579 7171-0
 Fax: +43 5579 7171-71
 Mail: leader@leader-vlbg.at
 Web: www.leader-vlbg.at

ZVR-Zahl: 095339443
 UID: ATU52241603
 Raiffeisenbank Alberschwende
 BLZ: 37401, KtNr: 61697

Zu Punkt 1 – Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll

Obmann Rudi Lerch begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Auf die Frage zur Tagesordnung wurden keine Ergänzungen von den Versammlungsteilnehmern eingebracht, das Protokoll der letzten Vollversammlung wurde in der vorliegenden Fassung von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2 – Bericht des Obmannes

Rückblickend stellt der Obmann fest, dass in der LAG-Vorarlberg rege gearbeitet wurde. Wie die Mittelverwendung zeigt, wurden aktiv Projekte angegangen; Initiativen wurden ausgelöst und die Ziele beinahe zu früh erreicht. Das vergangene Gipfeltreffen hat gezeigt, dass Verbesserungen im Ablauf in Richtung Qualitätssicherung möglich und notwendig sind. Die zurzeit laufenden Projekte und die noch dazu kommenden, sollen in hoher Qualität abgewickelt werden. Dazu leisten vorrangig Projektträger ihren Beitrag und das LAG-Management kann dazu unterstützend wirken.

Dementsprechend sind die Themen der Zukunft zu sehen, so der Obmann. Zum einen geht es um die qualitative Umsetzung der laufenden Projekte, es geht um die Intensivierung der Beratungsleistung hin zur Projektunterstützung aus der Sonderrichtlinie sonstige Maßnahmen bzw. anderer Förderschienen. Ein weiterer Punkt, der sich während der Bearbeitung aufgetan hat, ist das Problem zur Einhaltung des BVG's. Es wird daher notwendig sein, im Sinne der Risikominimierung, über zweckmäßige Vergaben und Projektabwicklungen nachzudenken. Möglicherweise sind Veränderungen in der Struktur notwendig.

Der Obmann bedankt sich in seinem Bericht beim LAG-Management für die professionelle Arbeit, bei den Versammelten für ihr Engagement in der Regionalentwicklung und in der interregionalen Zusammenarbeit.

Zu Punkt 3 – Bericht SVL

Dieser Tagesordnungspunkt hat sich erübrigt, zumal die inhaltlichen Themen bereits alle in der LAG-Sitzung besprochen werden konnten.

Hinweis: Die Vertreter der Vollversammlung waren auch in der LAG-Sitzung anwesend.

Zu Punkt 3 – Bericht LAG-Management

Bernhard Maier berichtet über die vielseitigen Aktivitäten der LAG im Zusammenhang mit der interregionalen und transnationalen Zusammenarbeit und Vernetzung. Er erinnert an den Aufruf des Bundeskanzleramtes für innovative regionale Projekte. Vorarlberg hat acht Projekte eingereicht, davon wurden drei Projekte als innovative Regionalentwicklungsprojekte ausgewählt. Es handelt sich dabei um die Projekte Alte-Bau-Substanz, ProNahversorgung, Almende und Engagement. Die Auszeichnung ist erfreulich, so Bernhard Maier, sie zeigen einmal mehr, dass Vorarlberg als vorbildliche Region betrachtet wird, was die Umsetzung von Leader-Projekten anbelangt. Bernhard Maier erinnert an den Praxislehrgang für Regionalentwicklung, ein Projekt, das in Kooperation mit Schweiz und Tirol erfolgt. Das nächste Ausbildungsmodul ist in der Propstei St. Gerold vorgesehen – und zwar unter dem Titel Regionales Netzwerk – Management und Kommunikation. Zu diesem Seminar können sich Personen aus dem Umfeld der lokalen Aktionsgruppe melden und sich daran beteiligen. Anmeldung soll bis Ende November erfolgen. Ein Zeichen für eine vorbildliche Region ist das große Interesse ausländischer lokaler Aktionsgruppen an Exkursionen. So sollen noch dieses

LAG Management
Hof 19, A-6861 Alberschwende
Tel: +43 5579 7171-0
Fax: +43 5579 7171-71
Mail: leader@leader-vlbg.at
Web: www.leader-vlbg.at

ZVR-Zahl: 095339443

UID: ATU52241603

Raiffeisenbank Alberschwende
BLZ: 37401, KtNr: 61697

Jahr drei Besuche stattfinden. Es sind dies aus Deutschland, Frankreich und eine Delegation aus Frankreich.

Hinweis zu Veranstaltungen, bei denen Vorarlberg ebenfalls vertreten ist:

Es findet die transnationale Leader-Holzfachtagung am 07. November 2009 im Nordschwarzwald statt, die Leader-Jahrestagung vom 18.-19. November 2009, eine Veranstaltung der innovativen Werkstätte zum Thema Wissensmanagement am 25. Oktober 2009 und das Drei-Länder-Treffen für Regionalmanagements in Lindau, ein Fachkongress am 23. und 24. November.

Zu Punkt 4 – Entscheidungen zur Handhabung von Leader-Anträgen und Projektträgerschaften

Dieser Tagesordnungspunkt ist bereits in der LAG-Sitzung behandelt worden. Die Leader-Mittel sind im Wesentlichen ausgeschöpft, sodass sich hauptsächlich Projekte der SRL Sonstige Maßnahmen durchsetzen werden. Das LAG-Management wird Projektträger dahingehend unterstützen.

Zu Punkt 5 – Budget Regionalentwicklung 2010

Das Budget wird von Franz Rüt vorgetragen. Mit der Einladung wurde das Budget mit den Erläuterungen zu den einzelnen Positionen ausgesandt. In der Diskussion wurden Fragen zur Budgetsicherheit gestellt, insbesondere was die Einnahmenseite betrifft. Franz Rüt konnte berichten, dass die angeführten Einnahmen im Wesentlichen vertraglich abgesichert sind. So ist insbesondere neben der Förderung des Vorhabens die Raiffeisenlandesbank zu erwähnen, die der Regionalentwicklung die Vorfinanzierung von Projekten ermöglicht. Der Sponsorbeitrag deckt zu einem wesentlichen Teil das Zinsaufkommen ab. Hervorzuheben sind die Sponsorleistungen der Illwerke-VKW, die die Regionalentwicklung in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen. Obmann Rudi Lerch nutzt diese Gelegenheit, um sich ausdrücklich bei der Raiffeisenlandesbank zu bedanken, bittet Thomas Nöckl, dies auch an den Vorstand weiterzugeben. Er bedankt sich auch ganz besonders bei den Illwerken für die Unterstützung.

Beschluss:

Das Budget wird von der Versammlung in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 6 – Allfälliges

Der Obmann bedankt sich für den disziplinierten Sitzungsverlauf. Insbesondere bedankt er sich für die kooperative Unterstützung durch die SVL – Walter Vögel, Isabel Gapp, Wolfgang Kinz. Er bringt der Hoffnung Ausdruck, dass der neu gewählte Landesrat Erich Schwärzler weiterhin wohlwollend die Aktivitäten der Regionalentwicklung unterstützt.

Er beendet die Sitzung um 17:30 Uhr.

Verfasser: xxx

LAG Management
Hof 19, A-6861 Alberschwende
Tel: +43 5579 7171-0
Fax: +43 5579 7171-71
Mail: leader@leader-vlbg.at
Web: www.leader-vlbg.at

ZVR-Zahl: 095339443
UID: ATU52241603
Raiffeisenbank Alberschwende
BLZ: 37401, KtNr: 61697

geprüft durch: XXX

LAG Management
Hof 19, A-6861 Alberschwende
Tel: +43 5579 7171-0
Fax: +43 5579 7171-71
Mail: leader@leader-vlbg.at
Web: www.leader-vlbg.at

ZVR-Zahl: 095339443
UID: ATU52241603
Raiffeisenbank Alberschwende
BLZ: 37401, KtNr: 61697